

## Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig.

Heins, Carl, Barentanz. Intermezzo f. Pfte. 50  $\text{S}$  n.  
 Im Mandolinclub. Unterhaltungs-Musik f. festliche Gelegenheiten u. Gesellschafts-Abende hrsg. v. Carl Böck jr. Band II. Ausg. f. 1 Mandoline (od. V.) 1  $\text{M}$  n.; f. 2 Mandolinen (od. 2 V.), Gitarre u. Pfte. 4  $\text{M}$  n. Mandolast. (ad. lib.) 1  $\text{M}$  n. (auch in allen Zwischen-Ausgaben erschienen).  
 Musikalische 20 Pfennig-Bibliothek. No. 3016. Voss, Ch., Un petit Morceau f. Pfte. No. 3020. Voss, Op. 51. No. 2. Der Carneval v. Venedig f. Pfte. No. 3021. Voss, Op. 95. Perlenregen f. Pfte. No. 3022. Mendelssohn-Voss, Ich wollt', meine Lieb' ergösse sich f. Pfte. No. 3023. Raff, J., Op. 157. No. 2. Die Spinnerin f. Pfte. No. 3024. Raff, Op. 173. No. 8. Sei still! f. 1 mittlere St. m. Pfte (Harm. od. Org.). No. 3025. Jaell, A., Op. 14. Feentanz f. Pfte rev. v. C. Wendling. No. 3039-3075. Kücken, Fr., Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 3039/40. Op. 9. No. 1. Försters Töchterlein, hoch — tief. No. 3041/42. Op. 9. No. 3. Warum? hoch — tief. No. 3043. Op. 17. No. 1. Ach, wenn du wärest mein eigen, hoch. No. 3045/46. Op. 31. No. 1. Maurisches Ständchen, u. Op. 34 No. 1. Du wunderholde Maid, hoch — tief. No. 3047/48. Op. 31. No. 2. Wasserfahrt, hoch — tief. No. 3049. Op. 34. No. 2. Das Mädchen v. Juda, u. Op. 34. No. 3. Abschied, hoch. No. 3051. Op. 34. No. 4. Die Rose, hoch. No. 3057. Op. 44. No. 2. Herzallerliebstes Schatzerl du! hoch. No. 3059. Op. 57. No. 3. Die stille Wasserrose, hoch. No. 3062/63. Op. 61. No. 1. Du kleines, blitzendes Sternlein, hoch — tief. No. 3064/65. Op. 61. No. 3. Der kleine Rekrut, hoch — tief. No. 3066/67. Op. 63. Der Himmel hat eine Träne geweint, hoch — tief. No. 3068/70. Op. 69. O weine nicht, hoch — mittel — tief. No. 3071. Op. 98. Gedenke der Heimat, mittel. No. 3072/73. Op. 19. No. 1. Ave Maria, hoch — tief. No. 3074/75. Op. 19. No. 4. Du bist wie eine Blume, hoch — tief. No. 3076. Kéler-Béla, Adieu à ma Patrie, f. Pfte. No. 3079. Raff, J., Op. 85. No. 3. Serenade nach der Kavatine, f. 1 mittlere Singst. m. Solo-V. (auch f. 2 V.) arr. v. C. Goldmann. No. 3080/81. Raff, J., Op. 85. No. 3. Kavatine (in über 30 verschiedenen Ensemble-Ausg. ausführbar. Verzeichnis gratis.) No. 3082. Wieniawski, H., Op. 17. Legende f. Pfte arr. v. H. Wagner. à No. 20  $\text{S}$  n.  
 Sartorio, A., Kleine Erzählung. Charakterstück f. Pfte. 50  $\text{S}$  n.  
 Unterhaltungs-Musik f. festliche Gelegenheiten u. Gesellschafts-Abende hrsg. v. Carl Böck jr. Band 2. Ausg. f. 1 V. 1  $\text{M}$  n.; f. V. u. Pfte. 2  $\text{M}$  n.; f. 2 V. 2  $\text{M}$  n.; m. Pfte. 3  $\text{M}$  n.

## J. G. Seeling in Dresden-N.

Zeumer, Cl., Op. 100. Kosendes Lüftchen, u. Op. 136. Alianni. Intermezzo grazioso f. 3 od. 4 V., Vla, Vcello u. B. 8°. 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.

## Carl Simon in Berlin.

Karg-Elert, S., Op. 82. No. 2. Vom Himmel hoch. Kanzone f. S.-Solo, Chor, Solo-V. u. Org. Part. (Orgelauszug), deutsch-engl. u. St. 3  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.  
 — Op. 93. Die ersten grundlegenden Studien im Harmoniumspiel. Teil 1. Theoret. Teil. 75  $\text{S}$ . Teil 2. Praktischer Teil. 4  $\text{M}$  50  $\text{S}$ ; cplt 5  $\text{M}$  n.

## Albert Stahl in Berlin.

Marschall-Marsala, Lilli, Prinzesschen ist Braut, f. 1 Singst. m. Pfte. 80  $\text{S}$ .  
 Thiele, Rud., Komm mit unter die Linde. Walzer f. Pfte (m. Text) aus Parole: Walhalla!! 2  $\text{M}$ .

## Sulze &amp; Galler in Stuttgart.

Knoepfel, Rob., Genesung, f. Männerchor. Part. 8°. 80  $\text{S}$ .

## Josef Weinberger in Leipzig.

Kálmán, Emmerich, Dorfkinder-Walzer nach Motiven der Operette »Der Zigeunerprimas« f. Pfte u. V. 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.; f. Vsolo. 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  n.; f. Z. im B.- u. V.-Schlüssel. à 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  n.

## Paul Westphal in Karlshorst.

Press, Rob., Hoch der Kaiser! Jubiläums-Marsch f. Pfte. 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.  
 Siede, Ludwig, Op. 48. Muschi. Intermezzo f. Pfte. 1  $\text{M}$  50  $\text{M}$ ; f. Orch. 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$ ; f. Salonorch. 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.

## Wunderhorn-Verlag in München.

Haas, Joseph, Sechs Kanons über alte Sprüchlein f. 3stimm. Kinderchor. 2 Hefte. Part. 8°. à 30  $\text{S}$  n.  
 Marini, Peter, Zwei Gedichte v. Franz Kranewitter f. 1 Singst. m. Pfte. 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.  
 Schmid, Heinr. Kaspar, Op. 20. Kleine Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Das Scheiden. 80  $\text{S}$  n. No. 2. Die Prinzessin. 1  $\text{M}$  n. No. 3. Schutzengel 80  $\text{S}$  n. No. 4. Sehnsucht. 80  $\text{S}$  n. No. 5. Die Verschmähte. 1  $\text{M}$  n.; cplt 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$  n.

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

## Bitte zu beachten!

Mimir-Verlag für deutsche Kultur u. soziale Hygiene, G. m. b. H., früher in Reutlingen, befindet sich nun:

Stuttgart, Nadlerstraße 15, I.

= Neuerscheinungen Frühjahr 1913. =

Burk, Pfr. Dr. G., Steht Mäßigkeit sittlich höher als Enthaltbarkeit? (Aus der Quelle des Mimir Heft 12.) Zweite, umgearbeitete Auflage, mit Berücksichtigung der Beschlüsse der Deutschen Evang. Kirchenkonferenz in Eisenach 1912. 48 S. 60  $\text{S}$ .

Goes, Pfr. E., Abstinenz und Freiheit. Vortrag, gehalten an der Galler Konferenz 1912. (Mimir-Flugschriften Nr. 10, 11.) 10  $\text{S}$ , 100 Stück 8  $\text{M}$ .

Grabner, A., Frühlingsput. Spiel in einem Aufzug. Mit Benutzung einer fremden Grundidee. Musikalisches Vorspiel von Rudolf Merz. Aufführungsrecht durch Bezug von 1 Hauptbuch (mit Noten) 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$  und 12 Rolleneemplaren (ohne Noten) zu 90  $\text{S}$ . Noten (Frühlingslied und Studentenmarsch) apart 30  $\text{S}$ .

Stilke, Fr. W., Ein Wohltäter der Menschheit — Tante Gugelhupf. 2 Lustspiele in je einem Aufzug. 1 Hauptbuch 1  $\text{M}$  20  $\text{S}$ , 8 (bzw. 6) Rolleneemplare zu 75  $\text{S}$ .

Voigt, Rosa, Gotentreue. Drama in 3 Aufzügen und einem Vorspiel. Nach Felix Dahms Ein Kampf um Rom. 1  $\text{M}$  80  $\text{S}$ , in Ganzleinwd. geb. 2  $\text{M}$  50  $\text{S}$ .

— u. Erich Barbewick, Mit lachendem Mund, zu heiterer Stunde. Zwei Werbespiele. 1. Ärztliches Auskunftsbureau. Schwank in einem Aufzug. 2. Im Sturmschritt voran. Dramatischer Scherz in einem Aufzug. Aufführungsrecht bei Bezug von 4 bzw. 7 Exemplaren zu 60  $\text{S}$ .

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% Rabatt. Partie (nur für Burk und Voigt) 11/10 Exemplare.

Wir bitten höflichst um tätige Verwendung. Weißer Bestellzettel anbei!

Stuttgart, 3. April 1913.

Mimir-Verlag, G. m. b. H.

Stuttgart,

den 1. April 1913.

Wir machen darauf aufmerksam, daß unser gesamter Buch- und Lehrmittelverlag nur durch unseren Kommissionär, die Firma

Gustav A. Riehschel  
in Leipzig,

für dessen eigene Rechnung oder durch die Barsortimente in Leipzig und Stuttgart ausgeliefert wird, soweit nicht mit einzelnen Firmen besondere Vereinbarungen getroffen sind. An uns direkt gerichtete Bestellungen erleiden Verzögerungen.

S. auch die Inserate auf Seite 3542 u. 3546.

Hochachtungsvoll

A. G. Luz' Verlag  
Ad. Mang's Verlag  
Prof. Bopp's Verlag

Berichtigung  
zu der Anzeige im B.-B.  
am 1. April 1913.

Dem verehrten Verlagsbuchhandel teile ich hierdurch mit, daß in der Anzeige meines Vorgängers, des Herrn Göh, vom 1. April 1913 im Börsenblatt Nr. 73 ein Irrtum unterlaufen ist und sie ohne mein Wissen von ihm abgesandt wurde. Ich erkläre hiermit, daß ich nur diejenigen Passiva übernommen habe, die nach dem 31. Dezember 1912 meinem Vorgänger gegenüber zur Entstehung gelangt sind. Die Schulden, die bis zum 31. Dezember 1912 entstanden sind, habe ich nicht übernommen. Sie sind beim Erwerb des Geschäfts ausdrücklich ausgeschlossen worden.

Soweit es sich um D.-M.-Zahlungen und sonstige restierende geschäftliche Verbindlichkeiten handelt, sind folgende Beträge von Herrn Göh hinterlegt worden: 9000  $\text{M}$  zur Regulierung der D.-M., 4000  $\text{M}$  für die Kommissionäre, 3000  $\text{M}$  für sonstige restierende Forderungen.

Hochachtungsvoll

Max Schneider  
i/Ja. L. Sauniers Buch- und  
Kunsthandlung, Danzig.

Die vorstehende Erklärung des Herrn Max Schneider ist zutreffend; meine Publikation vom 1. April beruht auf einem Versehen.

Hochachtungsvoll

Erdwin Goeh, Danzig.